

Volkswagen Scirocco "Million" gewinnt Eifelrennen

Volkswagens Scirocco-Rennwagen "Million" hat beim Eifelrennen, dem dritten Lauf zur ADAC Youngtimer Trophy, gewonnen. Beim Drei-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring setzte sich der historische Gruppe-2-Scirocco von 1979 in der Klasse bis 1600 ccm durch. Wie schon beim Erfolg bei den "24h-Classic" im Rahmenprogramm des 24h-Rennens, so war auch der Sieg beim legendären Eifelrennen mühsam erkämpft. Bereits im Training erlebte Stammpilot Heinz Stüber eine Schrecksekunde, als ein anderes Fahrzeug den Scirocco "Million" unsanft von der Strecke rempelte.

Während das Rennen dann zunächst nach Plan verlief – man führte die Klasse mit großem Vorsprung an und erreichte mit 10:46 Minuten achtbare Rundenzeiten –, stockte der Volkswagen Classic-Mannschaft von KWL-Motorsport kurz vor Rennende noch einmal der Atem. Olaf Rost, zweiter Fahrer auf dem Scirocco im "Million"-Design, rutschte auf einer Ölspur aus und kollidierte im Streckenabschnitt Hohenrain-Schikane mit der Leitplanke. Dennoch reichte es für den Sieg in der Klasse bis 1600 ccm Hubraum.

Deutlich entspannter lief es für die zweite Mannschaft: Vater und Sohn Schmitz siegten mit dem Polo I Gruppe 2 souverän in der Klasse bis 1300 ccm Hubraum. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



Volkswagen Scirocco-Rennwagen "Million" beim Eifelrennen.



Volkswagen Scirocco-Rennwagen "Million" beim Eifelrennen.